

19



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets



11 Veröffentlichungsnummer: **0 455 226 A3**

12

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: **91107026.6**

51 Int. Cl.<sup>5</sup>: **A47L 7/02, H02P 1/54**

22 Anmeldetag: **30.04.91**

30 Priorität: **04.05.90 DE 9005070 U**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**06.11.91 Patentblatt 91/45**

84 Benannte Vertragsstaaten:  
**AT BE CH DE DK ES FR GB GR IT LI LU NL SE**

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: **08.01.92 Patentblatt 92/02**

71 Anmelder: **WAP Reinigungssysteme GmbH &**

Co.  
**Guido-Oberdorfer-Strasse 2-8  
W-7919 Bellenberg(DE)**

72 Erfinder: **Oberdorfer-Bögel, Rainer  
Mozartstrasse 9  
W-7959 Kirchberg/Ilser(DE)**

74 Vertreter: **Riebling, Peter, Dr.-Ing.,  
Patentanwalt  
Rennerle 10, Postfach 31 60  
W-8990 Lindau/B.(DE)**

54 **Einschaltautomatik für ein Absauggerät.**

57 Beschrieben wird eine Einschaltautomatik für ein Absauggerät, insbesondere für einen Schmutzsauger, wobei abhängig von einem angeschlossenen Arbeitsgerät der Motor des Schmutzsaugers ein- und ausgeschaltet wird.

Um zu erreichen, daß das Arbeitsgerät sehr präzise abhängig von der Einschaltung des Schmutzsaugers zu- und abgeschaltet werden kann ist es vorgesehen, daß zunächst ohne Berücksichtigung der Saugleistung des Schmutzsaugers das zugeordnete Arbeitsgerät zu- und abgeschaltet wird, indem im Stromzweig zum Arbeitsgerät ein Shunt (R23) angeordnet ist, dessen Spannungsabfall verstärkt wird, wodurch ein Schließkontakt (K1) eines Relais (K1) den Saugermotor an die Netzspannung legt. Falls eine zu große Filterverschmutzung auftritt, ist ein Unterdruck-Membrantaster (P3) vorgesehen, welcher über einen Wechselkontakt eines Relais (K2) den Strom zur Einbausteckdose (X3) unterbricht.

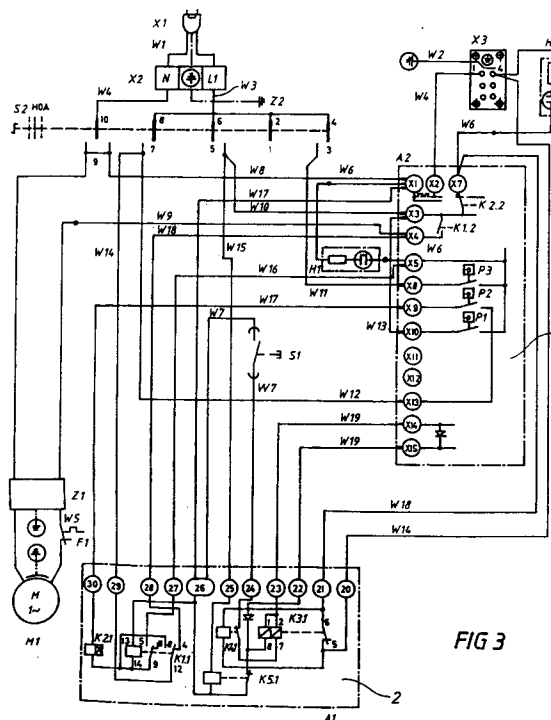


FIG 3

EP 0 455 226 A3



Europäisches  
Patentamt

## EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

**EP 91 10 7026**

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
Y	US-A-4 238 689 (J. J. BRESLIN ET AL.) * Spalte 2, Zeile 42 - Spalte 3, Zeile 45; Figur 1 * - - -	1	A 47 L 7/02 H 02 P 1/54
D,Y	DE-A-3 219 391 (G. OBERDORFER WAP-MASCHINEN) * Seite 4, Zeile 28 - Seite 5, Zeile 27; Figur 3 * - - -	1	
A	EP-A-0 136 357 (MATSUSHITA ELECTRIC INDUSTRIAL) * Seite 6, Zeile 5 - Seite 9, Zeile 7; Figuren 3-5 * - - -	1	
A	EP-A-0 217 216 (INTERLAVA) * Spalte 5, Zeile 7 - Spalte 7, Zeile 25; Figur 1 * - - -	1	
A	EP-A-0 141 213 (R. BOSCH) * das ganze Dokument * - - - - -	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			A 47 L 7/00 A 47 L 11/00 H 02 P 1/00 H 02 P 7/00
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
Berlin		31 Oktober 91	GESSNER E A F
<div>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</div> <div><div>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</div><div>E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument ----- &amp; : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</div></div>			